

Unsere Gemeindehäuser (Teil 3): Immobilienbeschluss des Kirchengemeinderats (26. Oktober 2015)

Bei der Sitzung des Kirchengemeinderats am 26. Oktober 2015 im Martin-Luther-Haus wurde nach eingehender Diskussion die Gebäudekonzeption, die sich bereits beim zweiten Gemeindeforum im Juli abzeichnete, bestätigt und konkretisiert. Folgende vier Eckpunkte des Immobilienkonzepts hat der Evangelische Kirchengemeinderat beschlossen:

1. Das **Dietrich-Bonhoeffer-Haus** wird im Sommer 2016 in die **Jugendkirche** der Evangelischen Kirchengemeinde Waiblingen und des Kirchenbezirks Waiblingen umgewandelt. Sie wird zur Nutzung den drei Jugendverbänden ejw, Christliche Pfadfinder und CVJM überlassen. Im Gegenzug übernehmen die drei Verbände die Betriebskosten und die Aufwendungen für die Substanzerhaltungsrücklage in Höhe von 18.000 € jährlich. Sie sind berechtigt, die Kosten anteilig durch Untervermietungen zu erwirtschaften.

Ergänzende Information zur Umsetzung (nicht Teil des Beschlusses):

- *Im Dietrich-Bonhoeffer-Haus wird noch bis zum 17. Juli 2016 regelmäßig Sonntagsgottesdienst gefeiert. Am Wochenende **16.-17. Juli 2016** wird der Auszug des Gemeindebezirks Bonhoeffer mit einem Abschiedsfest und einem großen Abschiedsgottesdienst gestaltet.*
- *Am **24. Juli 2016** findet – in Verbindung mit dem traditionellen Reisesegen der Pfadfinder – der erste gemeinsame Gottesdienst der Gemeindebezirke Dietrich-Bonhoeffer und Michaelskirche in der Michaelskirche statt.*
- ***Angebote des Dietrich-Bonhoeffer-Bezirks**, die sich an Kinder und Jugendliche richten, finden weiterhin im Dietrich-Bonhoeffer-Haus statt. Alle anderen Gruppen und Kreise ziehen in andere Räumlichkeiten, z.B. in den Andreäsaal oder in Räume des Jakob-Andreä-Hauses, um.*
- *Die Jugendkirche öffnet nach den notwendigen Umbaumaßnahmen **im Laufe des Herbstes 2016** ihre Pforten.*

2. Das **Jakob-Andreä-Haus** wird **gemeinsames Zentrum** der Evangelischen Kirchengemeinde Waiblingen.

Das neu zu gestaltende Zentrum wird Räume für große und zentrale Veranstaltungen der Gemeinde und des Kirchenbezirks Waiblingen bieten. Insbesondere sind die Gruppen und Kreise der Gemeindebezirke Michaelskirche und Dietrich-Bonhoeffer dort beheimatet. Die Neugestaltung wird in Zusammenarbeit mit Studierenden der Architekturklasse von Prof. Sandro von Einsiedel (Hochschule für Architektur Stuttgart) im Laufe des Wintersemesters 2015/16 konzipiert. Der finanzielle Rahmen für die notwendigen (Um-)Baumaßnahmen wird nach Abschluss der Konzeptionsphase vom Kirchengemeinderat festgelegt.

Ergänzende Information zur Umsetzung (nicht Teil des Beschlusses):

- *Die Studierenden haben sich bei einer Begehung am 20. Oktober 2015 einen ersten Eindruck vom Jakob-Andreä-Areal verschafft und werden bei weiteren Ortsterminen*

detaillierte Daten aufnehmen. Sie haben für ihr Semesterprojekt die Wahlmöglichkeit, entweder einen Umbau oder einen Neubau des Jakob-Andreä-Hauses zu konzipieren. Der Zwischenstand der Arbeiten wird im Rahmen des Zwischentests Mitte Dezember einzelnen Mitgliedern des Kirchengemeinderats vorgestellt.

Nach Abschluss der Arbeiten hat die ganze Gemeinde beim dritten Gemeindeforum am Dienstag, 16. Februar 2016, 19.00 Uhr im Jakob-Andreä-Haus Gelegenheit, die entstandenen Modelle kennen zu lernen.

- Die **Gemeindebezirke Michaelskirche und Dietrich-Bonhoeffer** schließen sich im Laufe der aktuellen Wahlperiode des Kirchengemeinderats **zu einem Gemeindebezirk** zusammen. Dazu entwickeln sie von November 2015 bis November 2016 stufenweise Ideen für die Zusammenarbeit von Gruppen und Kreisen und ein neues Gremienkonzept.
3. **Das Martin-Luther-Haus und die Martin-Luther-Kirche** am Danziger Platz bleiben als Standort der Evangelischen Kirchengemeinde im Waiblinger Süden erhalten. Um die Gebäude auf Dauer finanzieren zu können, sind so bald wie möglich **Kooperationspartner** bzw. Mieter zu gewinnen, die verlässliche Einnahmen in Höhe der Betriebskosten sowie der Substanzerhaltungsrücklage gewährleisten. Die Umsetzung soll bis spätestens 2019 erfolgt sein.
 4. **Im Ökumenischen Haus der Begegnung, Schwalbenweg 7**, findet schwerpunktmäßig die **ökumenische Arbeit** der Evangelischen Kirchengemeinde Waiblingen statt. Nach Möglichkeit trägt der Gemeindebezirk Johannes unter dem Kreuz durch Vermietungen zur finanziellen Entlastung des Immobilienhaushalts der Gemeinde bei. Eine weitere Kooperation neben der grundlegenden Zusammenarbeit mit der Katholischen Kirchengemeinde ist inhaltlich nicht sinnvoll und wird nicht angestrebt.

11.11.2015 Pfarrerin Dr. Antje Fetzer